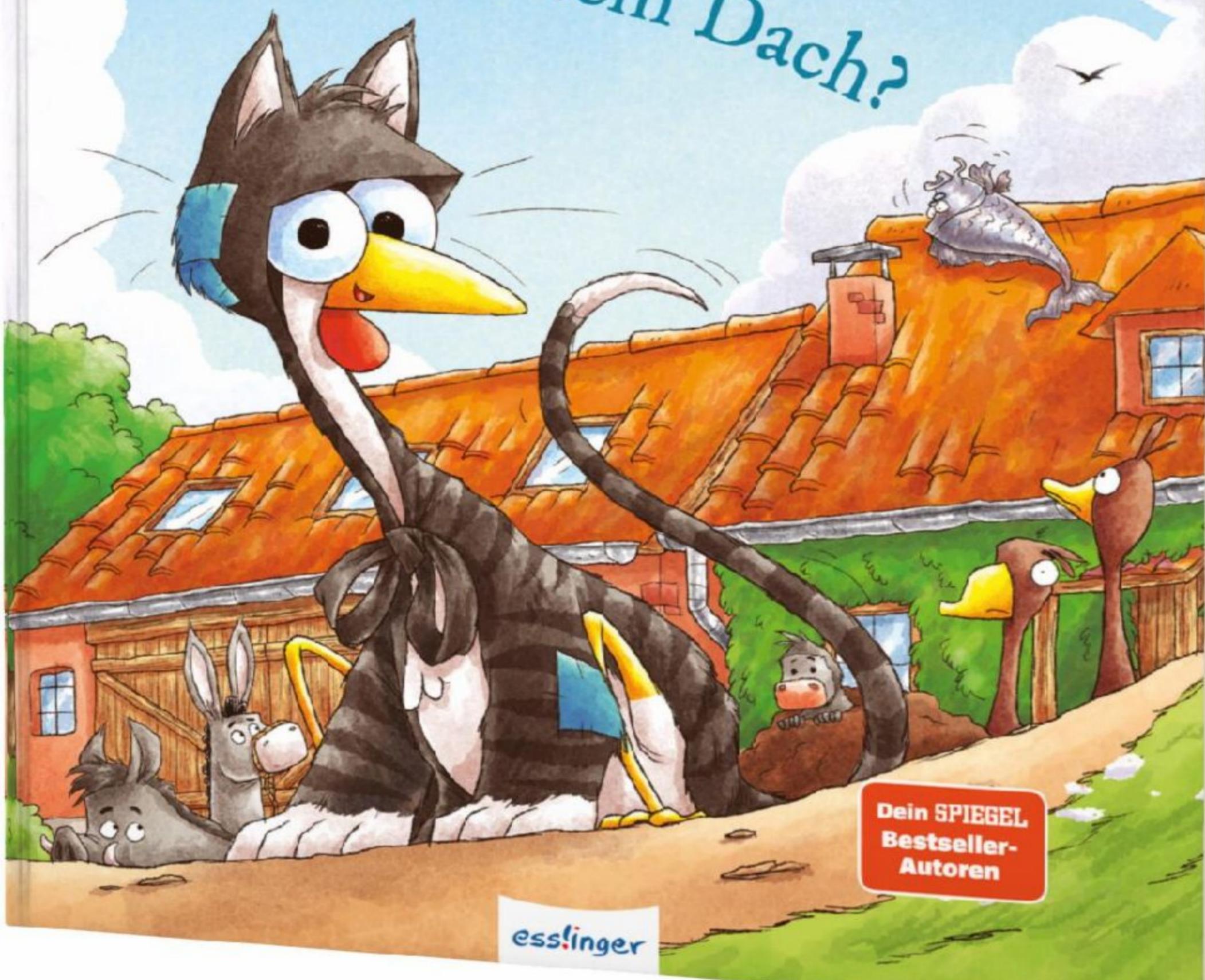


Bernhard Hoëcker • Eva von Mühlenfels • Dominik Rupp



DAS KATZENHUHN

Was macht der Fisch
auf dem Dach?



Dein SPIEGEL
Bestseller-
Autoren

esslinger

Zwischen Wiesen und Wäldern, am Ende eines Feldweges,
liegt der Nordhof.

Auf den ersten Blick ein ganz normaler Bauernhof, aber weit
gefehlt: Der Nordhof ist ein sehr besonderer Bauernhof, denn
hier lebt ein wirklich außergewöhnlicher Held.



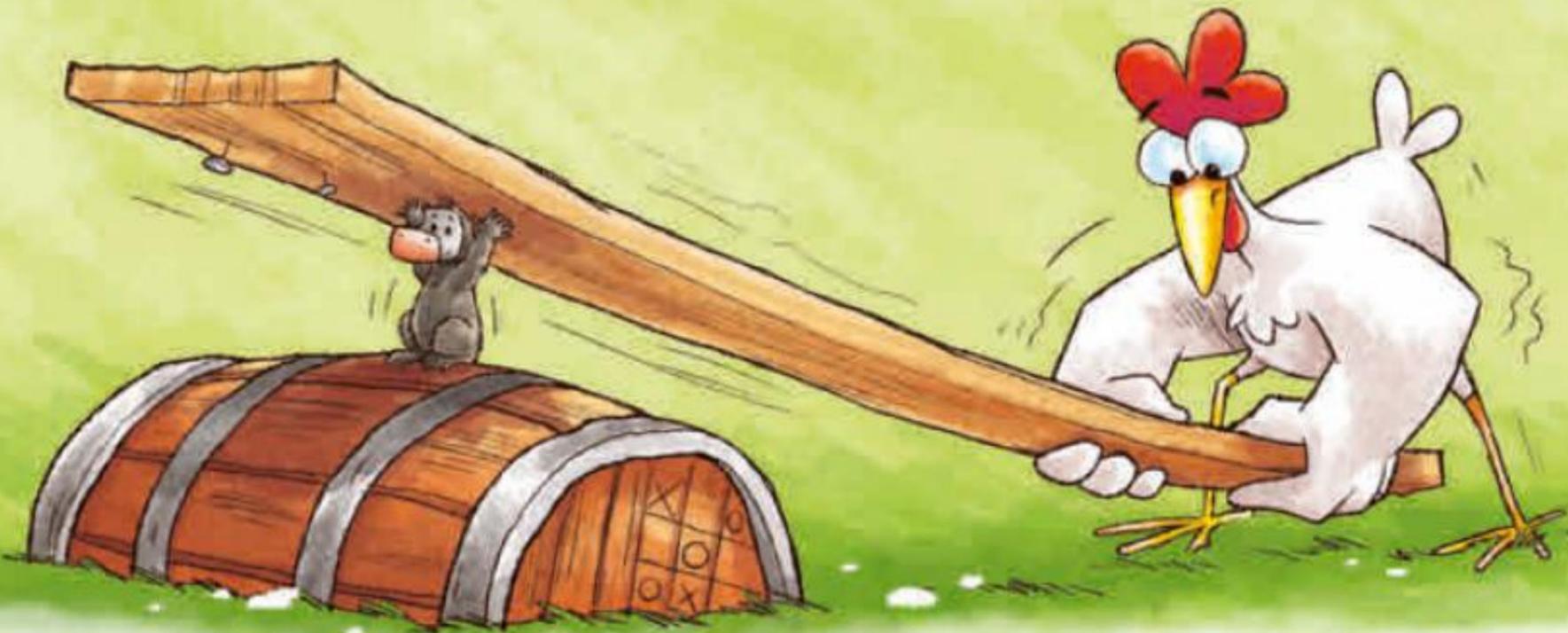
Mit Hauruck ziehen und zerren Huhn Timme und sein Freund Max, der Maulwurf, ein dickes Holzbrett über den Hof.

Empört recken die muffeligen Gänse Grimm und Gram ihre Häse und kommen schnurstracks mit wild wackelnden Bürzeln angewatschelt.

„Grundgütiger, kann das struppige Huhn nicht einfach mal brav auf seiner Stange sitzen“, meckert Grimm.

„Ja, ja, ja, die beiden haben wirklich nur Flausen im Kopf“, schnattert Gram kopfschüttelnd.



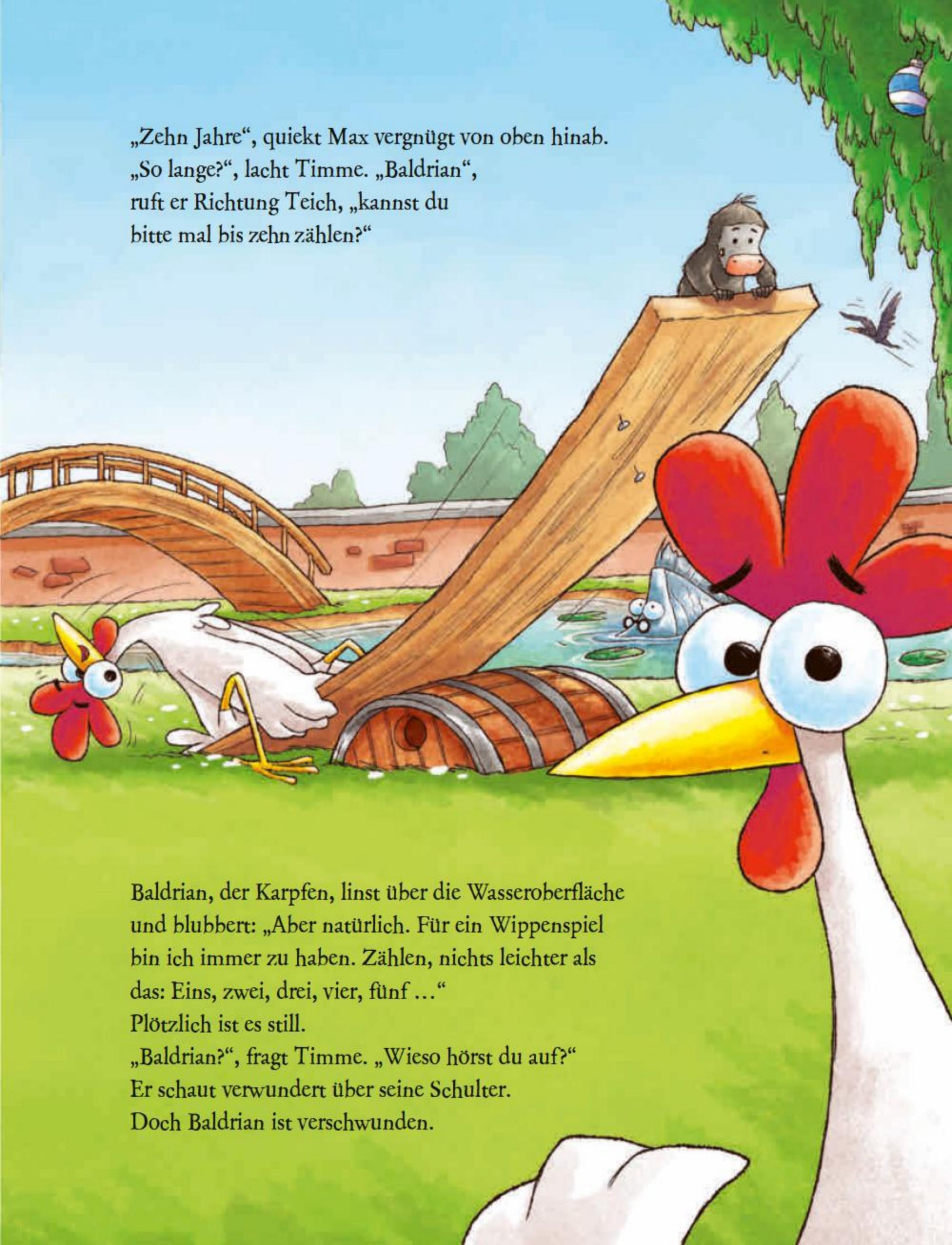


Es ist ein schweres Stück Arbeit, das Brett auf das alte Fass zu wuchten. Aber die Mühe lohnt sich, denn jetzt haben Max und Timme eine tolle Wippe gebaut.



Auf und ab und ab und auf wippen die beiden Freunde am Teich. Dann lehnt sich Timme ganz weit nach hinten, stemmt die Füße fest ins Gras und schaut schelmisch zu Max hinauf. „Wie lange willst du oben bleiben?“, grinst er. Er lehnt sich immer weiter nach hinten, bis sein Kamm fast den Boden berührt.

„Zehn Jahre“, quiekt Max vergnügt von oben hinab.
„So lange?“, lacht Timme. „Baldrian“,
ruft er Richtung Teich, „kannst du
bitte mal bis zehn zählen?“



Baldrian, der Karpfen, linst über die Wasseroberfläche
und blubbert: „Aber natürlich. Für ein Wippenspiel
bin ich immer zu haben. Zählen, nichts leichter als
das: Eins, zwei, drei, vier, fünf ...“

Plötzlich ist es still.

„Baldrian?“, fragt Timme. „Wieso hörst du auf?“

Er schaut verwundert über seine Schulter.

Doch Baldrian ist verschwunden.



„Hilfe!“, ruft es auf einmal herzzerreißend von oben.
Ein Reiher hat doch tatsächlich den Karpfen mit seinem Schnabel geschnappt und versucht nun, den dicken, runden Fisch mit kräftigen Flügelschlägen hoch in die Luft und vom Hof zu tragen.
Doch Baldrian peitscht mit der Schwanzflosse wild hin und her. Der Reiher kassiert eine Ohrfeige nach der anderen, bis der Vogel aufgibt und Baldrian einfach fallen lässt.
Der Karpfen stürzt nach unten und landet, PLATSCH, ausgerechnet auf dem Dach des Bauernhauses.

„Heiliger Bimbam, was macht der Fisch auf dem Dach?“, wundert sich Grimm.

„Ja, ja, ja, da ist einer wohl ein bisschen zu weit rausgeschwommen, was?“, schnattert Gram.

„Wir müssen ihn unbedingt retten“, ruft Esel Holstein die Tiere herbei.

„Oh Gott, oh Gott, oh Gott, wie sollen wir denn da hoch kommen?“, gackert das Blumenhuhn aufgeregt.

Margot, das Pony, schaut sich hilflos um: „Von uns kann das keiner.“

„Doch“, sagt Holstein, „das Katzenhuhn!“

Das ist der Moment für Timme.

